

2024

# Ausbildungskonzept



**Gertrud  
Koch  
Gesamtschule**

# 1. Vorwort und Leitbild

Liebe\_r Auszubildende\_r,

wir heißen dich an unserer Schule herzlich willkommen!

„Die Gertrud-Koch-Gesamtschule soll ein Lernort sein, den alle Beteiligten gerne und mit Achtung aufsuchen“ – auch du bist jetzt beteiligt am Schulleben der Gertrud-Koch-Gesamtschule und deswegen möchten wir dir den Einstieg in den Vorbereitungsdienst, das Praktikum oder das Praxissemester an unserer Schule durch unser Ausbildungskonzept erleichtern. Hier kannst du nachlesen, wie wir Ausbildung an unserer Schule verstehen, welche Bedingungen für die einzelnen Ausbildungsabschnitte gelten und wie wir uns eine Begleitung deiner Ausbildungszeit vorstellen.

Die Gertrud-Koch-Gesamtschule versteht sich als Schule für alle und setzt im Schulprogramm auf folgende Schwerpunkte:

- Begleitung der Persönlichkeitsentwicklung
- Schule als Lebensraum
- Gesundheitserziehung
- Soziale Kompetenzen
- Vielfältig lernen
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Fürs Leben lernen

Selbstverständlich legen wir auch auf diese Schwerpunkte in der Ausbildung wert. Im Folgenden findest du alle notwendigen Informationen,

die dir dabei helfen, deine Zukunft als Lehrerin und Lehrer in der praktischen Phase der Ausbildung zu gestalten.

Das Ausbildungskonzept beruht auf den rechtlichen Vorgaben der OVP und des Kerncurriculums, unseren Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften und unseren Visionen von einer zukünftigen, nachhaltigen und individuellen Bildung und Erziehung aller Schülerinnen und Schüler.

Daher sind wir auch auf deine Anregungen und Rückmeldungen angewiesen und gespannt. Wir freuen uns auf die Ausbildungszeit mit dir und wünschen uns allen einen gelungenen, konstruktiven und zukunftsorientierten Verlauf deiner Zeit bei uns.

Schön, dass du da bist!

(Christina Simon, Marius Mickley, Gerrit Bloemer und Ariane Pauly)

## 2. Schulische Abläufe und Verfahrenswege

Damit du dich an unserer Schule schnellst möglichst orientieren kannst, sind im Folgenden nützliche Informationen zusammengestellt.

### 2.1 Unterrichtstage / Unterrichtszeiten

Am Montag, Mittwoch und Donnerstag findet der Unterricht bis 15:50 Uhr (Die Oberstufe hat vereinzelt Unterricht bis 16:45 Uhr.) statt. Am Dienstag und Freitag ist um 13:30 Uhr Unterrichtsschluss.

Die Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr wird als zu gestaltender Schultag verstanden.

Das bedeutet:

- Doppelstundenprinzip
- gemeinsamer Anfang montags und freitags
- Bewegung und Entspannung nach Bedarf
- gemeinsames Mittagessen im Jahrgang 5

-Spielangebote

-AG-Angebote

#### Unterrichtszeiten

| Unterrichtsblock | Unterrichtsstunde | Uhrzeit            |
|------------------|-------------------|--------------------|
| 1. Block         | 1. Stunde         | 08.20 – 09. 50 Uhr |
|                  | 2. Stunde         |                    |
| Pause            | 20 Minuten        | 09.50– 10.10 Uhr   |
| 3. Block         | 4. Stunde         | 10.10 – 11. 40 Uhr |
|                  | 5. Stunde         |                    |

|              |                        |                    |
|--------------|------------------------|--------------------|
| Pause        | 20 Minuten             | 11.40 – 12.00 Uhr  |
| 2. Block     | 6. Stunde<br>7. Stunde | 12.00 – 13. 30 Uhr |
| Mittagspause | 50 Minuten             | 13.30 – 14.20      |
| 3. Block     | 8. Stunde<br>9. Stunde | 14.20 – 15.50 Uhr  |

## 2.2 Informationsbroschüre

Alle wichtigen Informationen zur Schule, wie z.B. Konzepte, Ansprechpartner\_in usw. erhältst du bei Schulstart in Form einer Informationsbroschüre.

## 3. Rollenbeschreibung und Zuständigkeiten

Bei uns an der Schule wirst du von verschiedenen Personengruppen bei deiner Ausbildung begleitet.

### Die Schulleitung

Die Schulleitung unserer Schule begleitet deinen Ausbildungsprozess und wird dabei eng von uns als Ausbildungsbeauftragten der Ausbildungsschule unterstützt (§ 13 OVP). Nach § 16 OVP werden die Langzeitbeurteilungen der Schulen durch die Schulleitung auf der Grundlage von eigenen Beobachtungen und der Beurteilungsbeiträge der Ausbildungslehrerinnen und Ausbildungslehrer erstellt. Die Schulleitung unterstützt und berät dich in Kooperation mit den Ausbildungsbeauftragten.

### Ausbildungsbeauftragte

Nach § 13 OVP gehören zu unseren Aufgaben als Ausbildungsbeauftragten die Unterstützung der Kooperation zwischen

dem Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung und der Schule, die Koordination von Lehrerbildung innerhalb der Schule, die Beratung der Schulleitung sowie die ergänzende Beratung und Unterstützung. Bei der Erstellung der Langzeitbeurteilungen durch die Schulleitung wird uns Gelegenheit zur Stellungnahme zum vorgesehenen Gesamtergebnis gegeben.

### Ausbildungslehrer\_innen

Des Weiteren tragen die Ausbildungslehrerinnen und -lehrer durch Ihr persönliches Engagement zu einer kompetenten Ausbildung bei und ermöglichen durch ihre Lehrerpersönlichkeit einen Einblick in unterschiedliche Unterrichtsformen.

Zu den Aufgaben deiner Ausbildungslehrerinnen und Ausbildungslehrern gehören die Beratung und Begleitung im Rahmen des Ausbildungsunterrichts durch regelmäßige Reflexionsgespräche, die Unterstützung bei deiner Planung und Durchführung des selbstständigen Unterrichts sowie bei deiner Planung von Unterrichtsreihen. Eine wichtige Funktion übernehmen die Ausbildungslehrerinnen und -lehrer durch die Dokumentation des Ausbildungsstands und regelmäßige Rückmeldungen an die Ausbildungsbeauftragten. Die Schulleitung muss bei ihrer Beurteilung die Bewertung der Ausbildungslehrerinnen und Ausbildungslehrer berücksichtigen (§ 16 OVP). Die Beurteilung der Ausbildungslehrerinnen und Ausbildungslehrer orientiert sich dabei an dem Maßstab der in der Anlage 1, OVP benannten Standards.

### Kollegium

Du erfährst aber auch durch das gesamte Kollegium Unterstützung im Bereich der schulinternen Organisation und Schulalltagsfragen. Grundsätzlich können alle Kolleginnen und Kollegen nach Hospitationsmöglichkeiten von dir angefragt werden

## Das Beratungsteam

Im schulischen Alltag kommt es immer wieder zu Konfliktsituationen. Daher sollst du Handlungssicherheit bei der Konfliktlösung bekommen. Insofern ist es aus unserer Sicht sinnvoll, deine Wahrnehmung zu schärfen und deine Kompetenzen zur Lösung der Probleme zu erweitern. Für dich stehen neben unserer Ausbildungsbeauftragten alle Beratungslehrerinnen und Beratungslehrer für Gespräche zur Verfügung.

Unser schuleigenes Beratungsteam besteht aus folgenden Kollegen\_innen: Frau Knape, Frau Olligschläger, Frau Lukas, Frau Landgraf, Frau Kittel, Frau Gerdes, Frau Messow und Frau Stammnitz.

Das Angebot des Beratungsteams bezieht sich für die Schülerschaft und Elternschaft vor allem auf folgende Bereiche:

- Beratung über Bildungsangebote, Schullaufbahn, Übergänge in andere Schulen und weitere Bildungswege einschließlich der Berufs- und Studienorientierung sowie
- bei Lernschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten und weiteren den Bildungsweg der Kinder und Jugendlichen berührenden besonderen oder psychosozialen Problemlagen.

Darüber hinaus unterstützt das Beratungsteam alle Kolleginnen und Kollegen bei den oben angegebenen Beratungsfeldern.

## **Beratung und Unterstützung**

### **a) Praktikum**

Als Praktikant\_in sollst du Einblick in verschiedene Bereiche des Schullebens erhalten:

- Beruf des Lehrpersonals / der pädagogischen Mitarbeiter\_innen

- Unterricht mit den jeweiligen Unterrichtsfächern
- Gesamtes Schulleben
- Unterschiedliche Lehrer\_innenpersönlichkeiten und die daraus resultierende Gestaltung des Unterrichts

Des Weiteren kannst du wenn du möchtest, das Praktikum aktiv absolvieren:

- kleinere Abschnitte aus dem Schulleben eigenverantwortlich anleiten
- in Absprache mit der jeweiligen Lehrkraft einzelne Unterrichtssequenzen oder Stunden planen, vorbereiten und durchführen
- Unterricht der Lehrer\_innen sinnvoll unterstützen
- eine Beziehung zu den Schüler\_innen herstellen
- Pausenaufsichten unterstützen
- in Absprache mit der jeweiligen Lehrkraft einzelnen Schüler\_innen bei der Erledigung ihrer Aufgaben behilflich sein

Erwartungen der Schulgemeinschaft an dich als Praktikant\_in:

- schriftliche Bewerbung um einen Praktikumsplatz inklusive
  - Lebenslauf: Name, Alter und Anschrift, Emailadresse, schulischer Werdegang
  - Bewerbungsschreiben, aus dem die Intention für die Auswahl dieses Berufsfeldes, der Schule und der gewählten Fächer hervorgeht
- Leitziele der Schule beachten und respektieren
- Regeln für die Schüler\_innen der Schule kennen und beachten (s. Schultagebuch)

- Hinweise von allen Lehrer\_innen und pädagogischen Mitarbeiter\_innen der Schule respektieren und annehmen
- Wissen, dass du als Praktikant\_in die Autorität des Lehrpersonals besitzt und zu den Schüler\_innen eine gewisse Distanz behältst

Zuständig fürs Praktikum: Marius Mickley

## **b) Student\_innen**

Als Praxissemesterstudierende\_r sollst du neben der Hospitation im Unterricht deiner Studienfächer und dem Unterricht unter Anleitung Einblick in alle Bereiche des Schullebens bekommen. Dabei unterstützen dich deine Mentor\_innen, wir als Ausbildungsbeauftragte und das gesamte Kollegium inklusive aller pädagogischen Mitarbeiter\_innen. Unser Konzept sieht vor, dass du einzelne Tage deines Praxissemesters auch im Bereich der sonderpädagogischen Förderung, der sozialpädagogischen Beratung und der Berufsorientierung verbringst um einen möglichst tiefen Einblick in diese bedeutenden Bereiche unseres Schullebens zu bekommen.

Zudem stehen wir als Ausbildungsbeauftragte dir gerne beratend bei der Vorbereitung und Durchführung deiner Studienprojekte zur Seite. Hierzu gehört vor allem die Vermittlung wichtiger Kontakte im Kollegium und die Reflexion eigener Ideen.

Zu unseren Aufgaben gehört zudem, dich als schulische Vertreter\_innen in Hospitationsstunden und bei deinem Abschlussgespräch mit dem Ausbildungsseminar zu begleiten.

Zuständig fürs Praxissemester: Christina Simon

### **c) Lehramtsanwärter\_innen**

Während deines Vorbereitungsdienstes entstehen für alle an deiner Ausbildung beteiligten Personen unterschiedlicher Bedarf an Beratung und Unterstützung. Dies kann durch das Beratungsteam der Schule, andere Lehramtsanwärter\_innen, das ZfsL und durch uns als Ausbildungsbeauftragte erfolgen. In wöchentlichen ABB-Stunden werden wir die Schwerpunkte des Schulprogramms sowie verschiedene Handlungsfelder schul- und alltagsbezogen besprechen. Des Weiteren bieten wir im Rahmen von ABB-Stunden Zeit für gemeinsamen Austausch, Klärung von Fragen und Vorbereitung bevorstehender Prüfungen. Des Weiteren gibt es Beratungszeit in Form von Sprechstunden, in denen wir gemeinsam persönliche Fragen oder Unterrichtsbesuche besprechen können. Alle wichtigen Informationen zu Lehrplänen, Konferenzen, Terminen und so weiter findest du auf unserer schulinternen Plattform (nextcloud). Im Rahmen deiner Ausbildung wirst du ebenfalls an schulischen Veranstaltungen, Konferenzen und anderen Terminen teilnehmen. Hierzu gehören unter anderem der Tag der offenen Tür, der Elternsprechtag, Lehrer- und Fachkonferenz und vieles mehr. Schulbezogene Inhaltsschwerpunkte deiner Ausbildung sind:

#### ***1. Handlungsfeld S „System Schule“***

1.1 Unsere Schule und unsere Konzepte (z.B. Schule d. Vielfalt, Berufsorientierung, Teamschule, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Konzept „Hohe See“)

1.2 Ganztagschule

1.3 Konferenzen/ Gremien an der Schule/ Arbeitskreise

## **2. Handlungsfeld U „Unterricht“**

2.1 Unterrichtsphasen

2.2 Methoden

2.3 Lernziele formulieren

2.4 Inklusion und Differenzierung / Zusammenarbeit mit  
Sonderpädagogen\_innen

2.5 Regeln und Rituale (z.B. schulinternes Ruhezeichen)

2.6 Unterricht reflektieren

2.7 Einsatz von digitalen Medien im Unterricht

## **3. Handlungsfeld E „Erziehungsauftrag“**

3.1 Umgang mit herausfordernden Schüler\_innen

3.2 Erziehungskonzepte der Schule

3.3 Vielfalt nutzen

3.4 Medienerziehung

3.5 Classroom-Management

3.6 Soziales Lernen im Tutorienunterricht

## **4. Handlungsfeld L „Lernen und Leisten“**

4.1 Leistungsbeurteilung / Leistungsbewertung im Schulalltag

4.2 Rechtliche Vorgaben

4.3 Konferenzbeschlüsse

4.4 Diagnostische Verfahren nutzen

## **5. Handlungsfeld B „Beraten“**

5.1 Elterngespräche

5.2 Schülergespräche

5.3 Feedback

Zuständig für Lehramtsanwärter\_innen: Christina Simon, Gerrit Bloemer und Ariane Pauly

#### **d) OBAs**

Du hast dich für eine Ausbildung nach OBAS entschieden? Herzlich willkommen bei uns. Deine 24-monätige Ausbildung startet mit einer Eingangsphase am ZfsL, in der du aber auch schon in unserer Schule startest. Das heißt, du kommst bei uns an, lernst unsere Schule, deine neuen Kollegen\_innen kennen, fängst an zu unterrichten und lernst das Schulleben kennen. In deiner Ausbildung wirst du fachlich und überfachlich sowohl vom Seminar, als auch von uns, als Schule begleitet. Von Seiten der Schule erfolgt eine Ausbildung in deinen Fächern. Unterstützt wirst du bei uns von deinen Mentoren\_innen (Ausbildungslehrern\_innen – pro Fach eine Person) und von uns deinen ABBs. Die Ausbildung in deinen Fächern erfolgt über deine Mentoren\_innen, eine allgemeine schulische Ausbildung erfolgt in regelmäßigen ABB Stunden, sowie Sprechstunden mit uns deinen Ausbildungslehrer\_innen. In diesen besprechen wir alle schulisch relevanten Themen (Felder: Schule, Erziehen, Lernen, Beraten und Unterricht), klären Fragen, besprechen Unterrichtsstunden und bereiten dich auf die bevorstehenden Aufgaben als Lehrkraft vor.

Zuständig für OBAS: Christina Simon, Gerrit Bloemer, Ariane Pauly

Wir freuen uns auf dich.

Marius Mickley, Christina Simon, Gerrit Bloemer und Ariane Pauly